



Energieagentur SüdOst



• Beratung • Planung • Optimierung

Beratungsthemen für Ihr Vorhaben:

- Thermische Gebäudesanierung
- Heizungstausch & Solarthermie
- Photovoltaik & Speicher
- Fördermöglichkeiten

Dank Förderungen viel Geld bei Sanierungen sparen!

Energieeffizienz und nachhaltiges Bauen gewinnen zunehmend an Bedeutung, nicht nur aus ökologischer, sondern auch aus finanzieller Sicht. Um den Weg zu einem energieeffizienten Zuhause zu erleichtern, bietet die Gemeinde, das Land Steiermark sowie der Bund verschiedene Fördermöglichkeiten an. Häufig stellt sich jedoch die Frage, welche Förderung für mein Vorhaben die Richtige ist und was ich genau beachten muss. In diesem Artikel stellen wir Ihnen einige der relevanten Förderprogramme vor, die Ihnen helfen können, Ihr Gebäude oder Ihre Wohnung fit für die Zukunft zu machen und dabei finanzielle Vorteile zu nutzen.

Kleine Sanierung (Landesförderung):

- Förderung von Gebäudesanierungen, wie zum Beispiel Fenstertausch, Dämmung des Gebäudes, Badsanierung oder Photovoltaik-Anlage. Auch Zubauten und Wohnungssanierungen werden gefördert.
- Förderungshöhe beträgt 15 % und Einreichung erfolgt nach Umsetzung der Maßnahmen (bis zu 2 Jahre rückwirkend).
- Für Selbsterbauer: Auch reine Materialrechnungen ab 200 € werden gefördert.

Umfassende energetische Sanierung (Landesförderung):

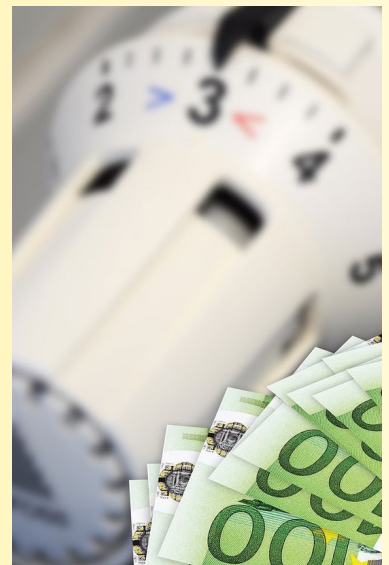
- Förderung für ganzheitliche thermische Sanierung des Gebäudes (mind. 25 Jahre alt).
- Förderungshöhe beträgt 30 % und Einreichung erfolgt nach Umsetzung der Maßnahmen (bis zu 2 Jahre rückwirkend).

Ökoförderung (Landesförderung):

- Heizungstausch von fossilen Heizungssystemen auf Pellets, Stückholz, Hackgut sowie Wärmepumpen und Fernwärme mit bis zu 2.500 € Förderung.
- Förderung von Solarthermie-Anlagen mit bis zu 300 € pro m²

Sanierungsbonus für Private (Bundesförderung):

- Förderung von Einzelbauteilsanierungen oder ganzheitliche Gebäudesanierung.
- Förderungshöhen von 9.000 € (z.B. beim Fenstertausch) bis max. 63.000 € (bei umfassender Sanierung mit ökologischen Materialien).
- Maximal 50 % der Projektkosten können gefördert werden.

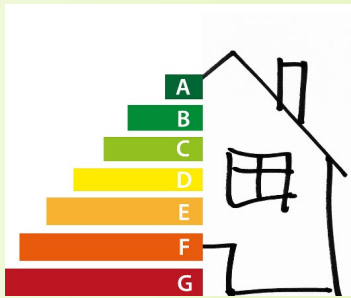


Raus aus Öl und Gas (Bundesförderung)

- Gefördert werden Heizungen die ab dem 01.01.2023 getauscht wurden.
- Förderungshöhe bei Umstieg auf einen Pelletkessel beträgt bis zu 18.000 €.
- Erdwärmepumpen werden mit bis zu 28.000 € gefördert.
- Die Fördersumme kann z.B. durch Integration einer Solarthermieanlage um weitere 2.500 € erhöht werden.

Bis zu **75%**
Förderung
kassieren.

Rechenbeispiel: Thermische Sanierung eines Einfamilienhauses



Angenommen, Sie planen die thermische Sanierung Ihres Einfamilienhauses inkl. Heizungstausch. Die Gesamtkosten betragen beispielsweise 100.000 € (Dämmung Außenwand = 25.000 €, Dämmung oberste und unterste Geschossdecke = 15.000 €, Fenstertausch = 20.000 €, Heizungstausch Öl auf Pellets inkl. Solarthermie = 40.000 €). Durch geschickte Kombination der Förderungen von Bund, Land und Gemeinde können Sie mit Förderungen von ca. 65.575 € rechnen. Zusätzlich können Sie Teile der Restkosten steuerlich absetzen.

Thermische Gebäudesanierung	Heizungstausch inkl. Solarthermie
<p>Gesamtkosten Gebäudehülle (Dämmung Außenwand, unterste und oberste Geschossdecke sowie Fenstertausch) = 60.000 € (ohne Förderung)</p> <ul style="list-style-type: none">- Förderung „Sanierungsbonus“: 30.000 €- Förderung „Umfassende energetische Sanierung“: 9.000 € <p>= 21.000 € (Eigenanteil nach Förderungen)</p>	<p>Gesamtkosten Heizungsumstellung inkl. 10 m² Solarthermieanlage = 40.000 € (ohne Förderung)</p> <ul style="list-style-type: none">- Förderung „Raus aus Öl und Gas“ = 20.500 €- Ökoförderung „Biomassekessel“: 2.500 €- Ökoförderung „Solarthermieanlage“: 3.000 €- Gemeindeförderung: 575 € <p>= 13.425 € (Eigenanteil nach Förderungen)</p>



DI Matthias Primas, MSc

Kostenlose, individuelle Beratungstermine für Ihr Vorhaben

DI Matthias Primas steht Ihnen bei Fragen bzgl. Energieoptimierung und Fördermöglichkeiten gerne zur Seite und bietet kostenlose Beratungstermine an. Ebenfalls sind Vor-Ort Beratungen, gegen Zahlung eines Selbstbehaltes, möglich. Nutzen Sie die Gelegenheit, um Ihre individuellen Fragen zu klären und maßgeschneiderte Empfehlungen für Ihr Bau- oder Sanierungsvorhaben zu erhalten.

Kostenlose Beratungstermine am Freitag, dem 03.05, 02.08 sowie 08.11 im Bauamt Pöllau. Um eine telefonische Voranmeldung wird gebeten.



Energieagentur
SüdOst

- Beratung
- Planung
- Optimierung

Kontakt:

DI Matthias Primas, MSc
Gscheid 1, 8190 Birkfeld
0681 818 513 93
office@energieagentur-suedost.at
www.energieagentur-suedost.at